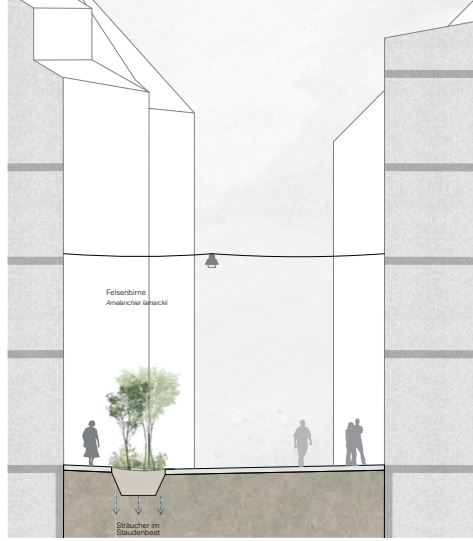
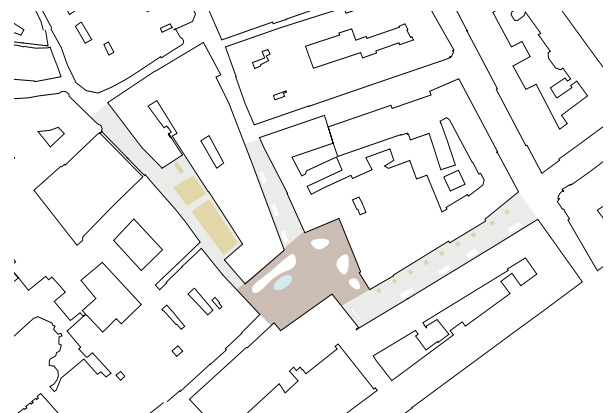
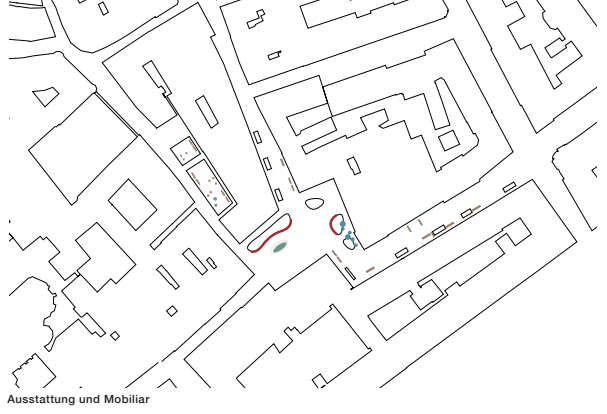
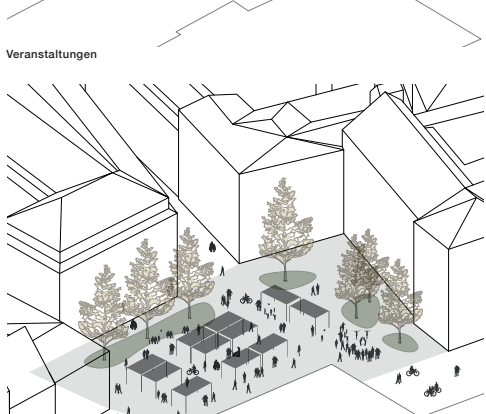
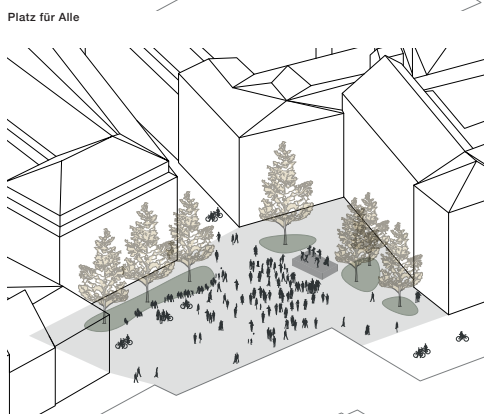
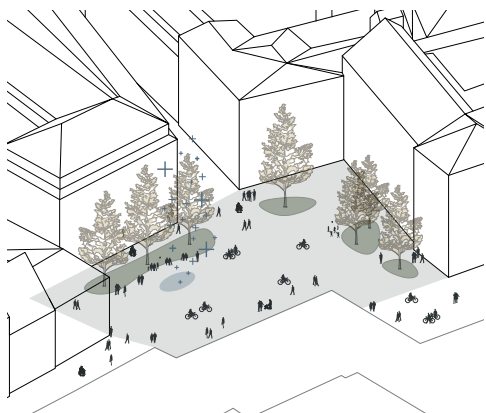
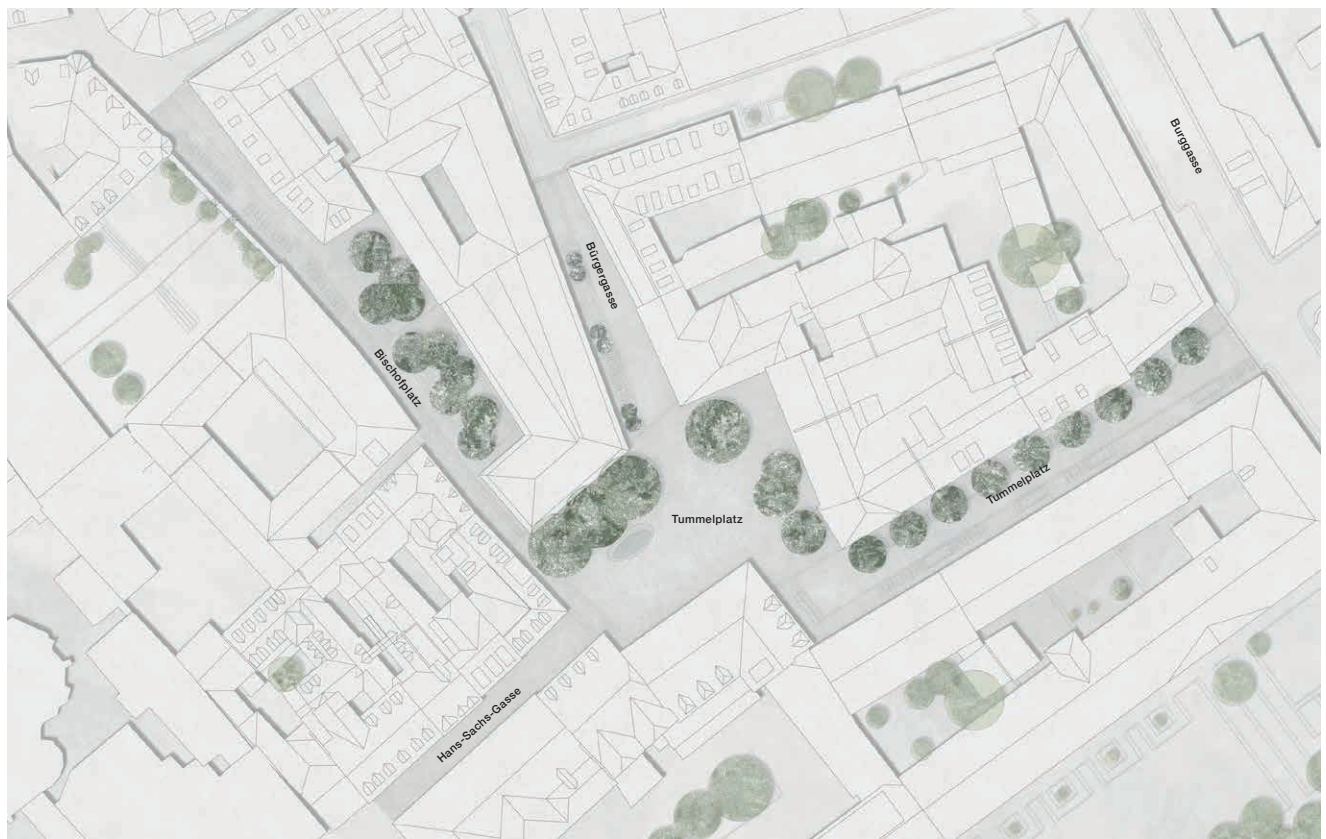
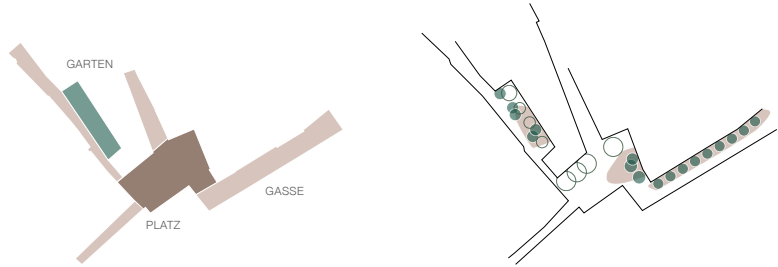


**EIN SANFTES UPDATE**

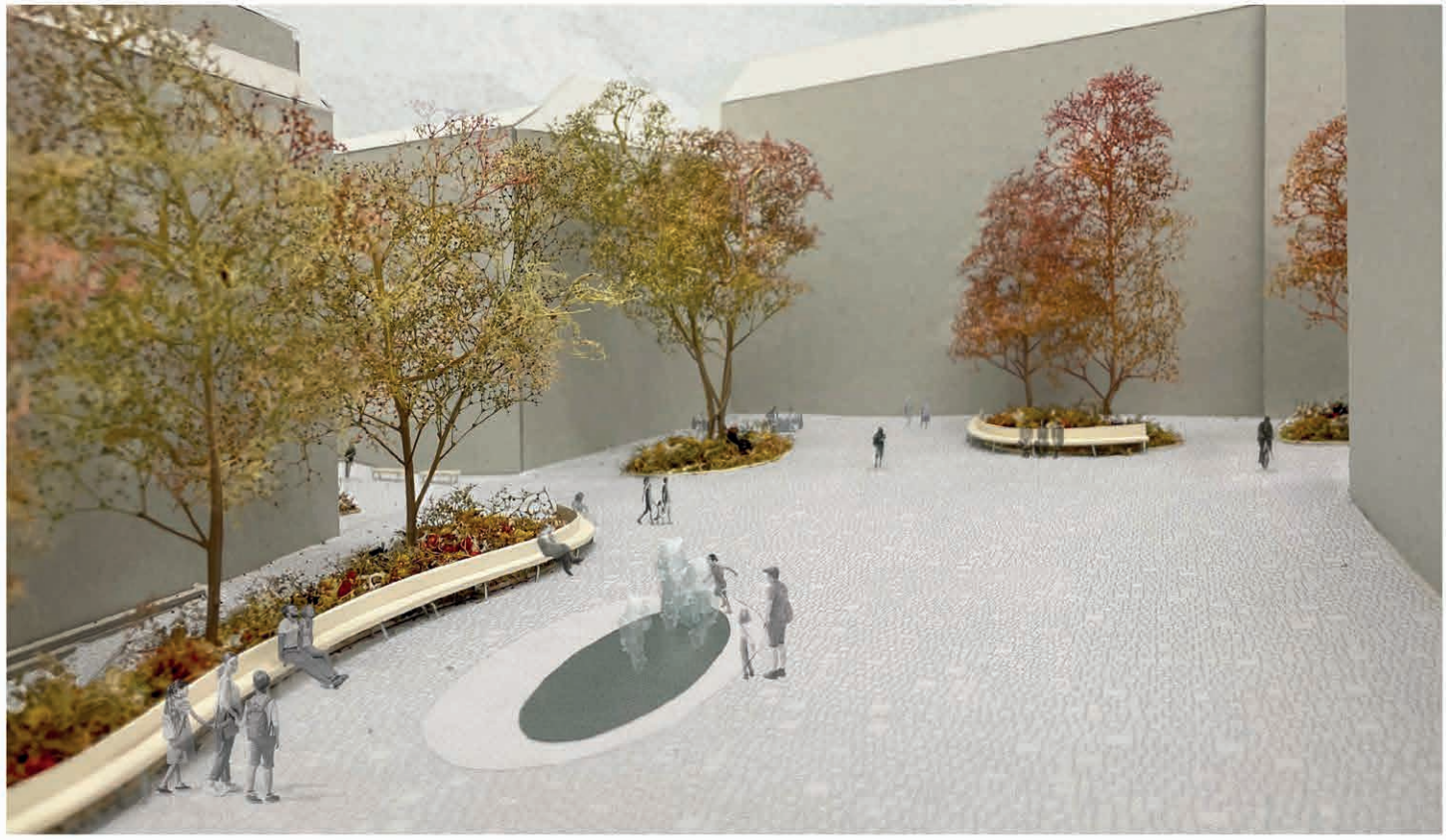
Der Tummelplatz ist einer der wichtigsten Freiräume im Gefüge der Grazer Altstadt. Neben seiner repräsentativen Funktion (die er im Laufe der letzten Jahre immer weniger erfüllt hat) ist er ein wichtiger Aufenthaltsort für die Bewohner und Besucherinnen der Altstadt, die Schülerinnen des akademischen Gymnasiums und für Veranstaltungen (z.B. Markt oder Kundgebungen). Um diese Aufgaben auch weiterhin erfüllen zu können, braucht der Tummelplatz ein dringend notwendiges Update. Im Zuge der Neugestaltung sollen ganz wesentliche Anforderungen in Einklang gebracht werden. Im ersten Schritt wird eine typologische Klärung der einzelnen Bereiche in Platz, Gasse und Garten vorgenommen. Diese Klärung bildet eine wichtige Grundlage für die Ausgestaltung und Lesbarkeit der einzelnen Bereiche. Im zweiten Schritt werden durch ganz gezielte, punktuelle Baumpflanzungen Bereiche mit sommerlicher Überdacht verschattet und dadurch die Aufenthaltsqualität in den zunehmend heißen Sommermonaten auch langfristig gesichert. Als dritte Maßnahme werden die Beläge erneuert. Damit wird - dem historischen Stadtraum entsprechend - über die hohe Wertigkeit und Langlebigkeit des Natursteins, eine atmosphärische und kontextuelle Kohärenz hergestellt. Über die Beläge können zusätzlich die Teilbereiche Platz - Gasse - Garten klar erkennbar gemacht werden. Auch die Barrierefreiheit wird durch die gesägte Oberfläche der Steine erhöht.





ÄSTHETIK UND FUNKTIONALITÄT IM EINKLANG

Die Neugestaltung des Tummelplatzes ergänzt die Innenstadt mit einem einfachen, gut nutzbaren und anregenderen Freiraum. Die Gestaltung ermöglicht allen Nutzgruppen die Aneignung des Ortes und Teilhabe am öffentlichen Leben. Die Platzfläche wird durch die Bäume und Pflanzzone in kleinere Teilbereiche (freie Platzfläche mit Wasserelement, Gastronomie und Schulvorplatz) gegliedert, kann aber dennoch in seiner Gesamtheit und seiner Großzügigkeit wahrgenommen werden. Sitzplätze im Schatten und in der Sonne, ein belebendes Wasserelement und die Bepflanzung, die sich im Jahresverlauf ändert, bringen ganzjährig eine hohe Aufenthaltsqualität.



LAGEPLAN 1:200



SCHNITT CC, TUMMELPLATZ 1:100



**SELBSTVERSTÄNDLICHES LICHT**

Im Bestand wird ein Großteil des Bearbeitungsgebiets und weitere Bereiche im Anschluss über Selbstleuchtungen beleuchtet. Dieses Prinzip ist durch die enge Stellung der Gebäude nahelegend und verfügt über große vertikale Masten, die als Hindernisse den Bewegungsraum einschränken, werden dadurch vermieden. Die Atmosphäre, die durch die Selbstleuchtungen entsteht, verfügt über eine hohe Qualität. Darauf aufbauend, wird das bestehende Prinzip übernommen. Es bedarf lediglich einer technischen Optimierung und der Anpassung auf den neuen Gestaltungs- und Bepflanzungsvorschlag. Einzig der neue Baumgarten auf dem Bischofplatz wird mit niedrigen Mastleuchten (Lichtbaumelementen) als eigenständiger, kleinstrukturierter Teilraum beleuchtet. Die aktuell eingesetzten "Magdöckchen Leuchten" sollen vorerst weiterhin verwendet werden, da dadurch auch ein Zusammenhang mit den angrenzenden Altbereichsbereichen hergestellt wird. Im Zuge einer zukünftigen Erneuerung auf ein anderes Modell, kann dies dann auch im Bereich Tummelplatz übernommen werden.

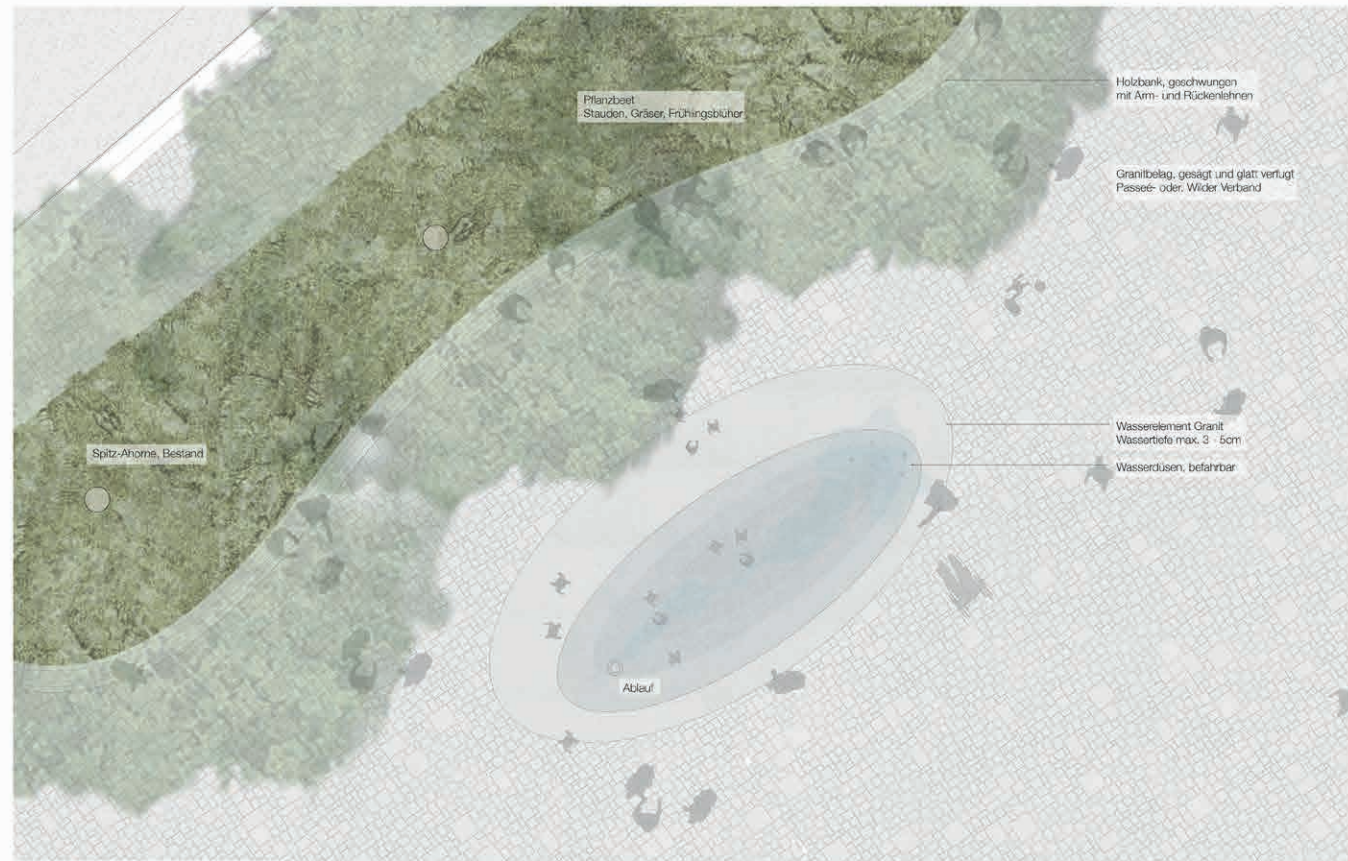


BELEUCHTUNGSKONZEPT

M 1:1000 0 5 10 20m



DETAILSCHNITT 1:50



DETAILPLAN

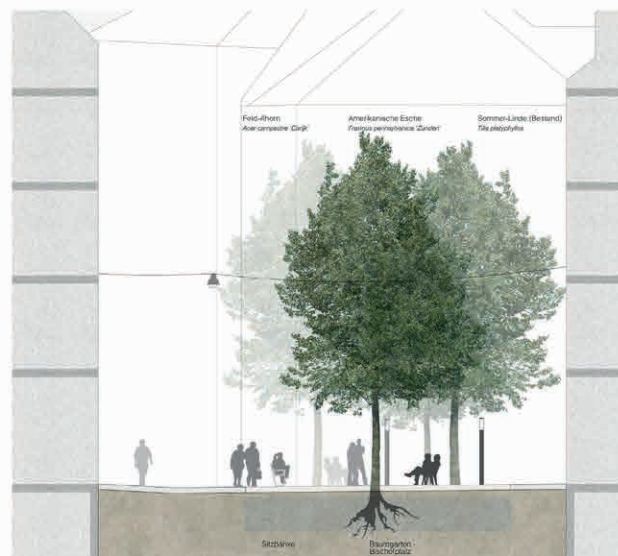
M 1:500 0 1 2 3 4 5m



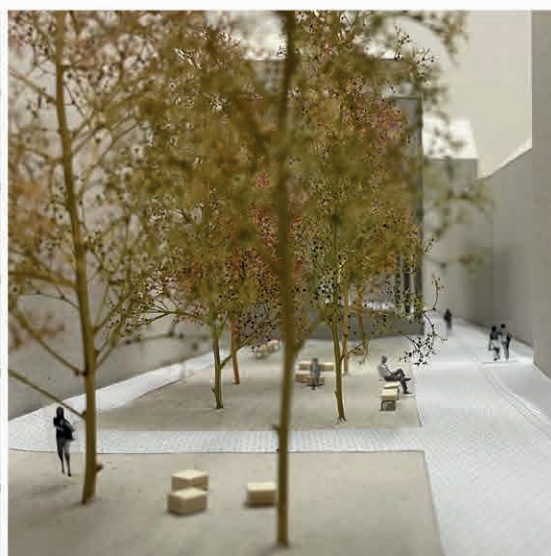
**Wasserkreislauf und Mikroklima**

Bestehende Baumstandorte und Neupflanzungen werden mit dem Schwammstadt-System für Stadtbäume ausgestattet. Damit wird der Grundstein für ein langfristiges Wachstum der Bäume gelegt. Die dadurch entstehende Beschattung und auch die Verdunstungsleistung der Blätter und Pflanzen der neuen Baulandbeete tragen aktiv zur Kühlung in heißen Sommermonaten bei, gleichzeitig können Spitzenabflüsse bei Starkregenereignisse reduziert werden.

- Pflanzbeete
- Baumpflanzung Neu
- Baum Bestand
- Schwammstadt-System
- Gefälle Oberfläche
- Rinne Wasserführung



SCHNITT DD, BAUMGARTEN - BISCHOFPLATZ 1:100



NEUER BAUMGARTEN, BLICKRICHTUNG TUMMELPLATZ



NEUER BAUMGARTEN, BLICKRICHTUNG BINDERGASSE